

**Unfälle (\*)**

**Q 1 (Ortsarchiv Entringen, ohne Signatur)**

**Bürgermeisteramt Entringen** Entringen, den 7. Dezember 1933  
Obl. Herrenberg

An  
Württ. Unfallvers. Verband  
Stuttgart

Betr.: Unfall des Schülers Fritz  
Brettmayer, geb. 5. Okt. 1923.  
Beil.: 0.

Der am 5. Oktober 1923 hier geborene Volksschüler Fritz  
[REDACTED] hat am 4. Mts. einen Unfall beim  
Schlittensfahren erlitten. [REDACTED] wurde von einem  
andern Schüler angefahren, und hat eine Schienbeinverlet-  
zung erlitten.

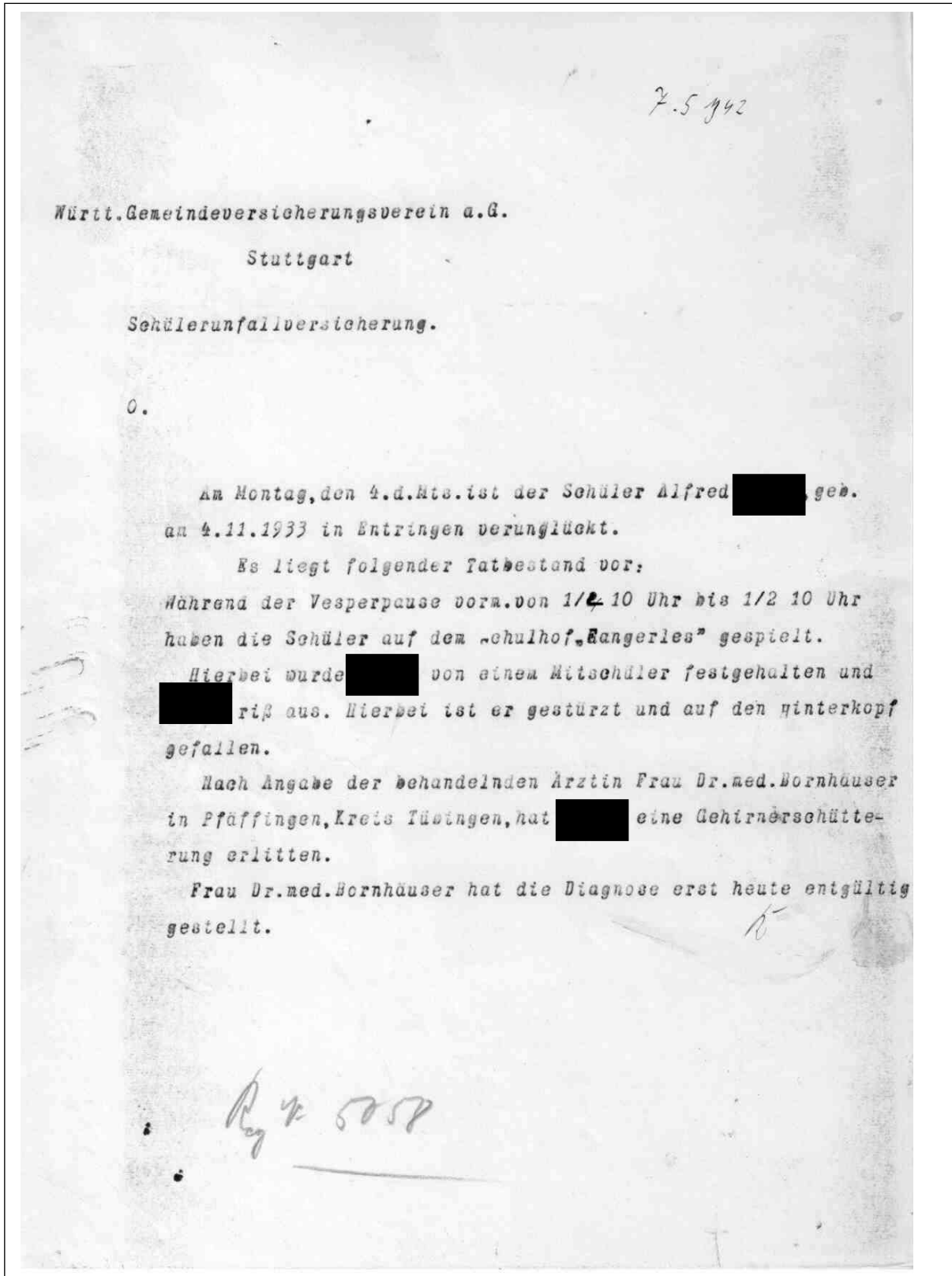
Das Schlittensfahren war Pflicht unter Aufsicht des  
Klassenlehrers.

[Handwritten Signature]

5058

Karl Schumacher, Reutlingen

Q 2 (Ortsarchiv Entringen, ohne Signatur)



**Q 3(Ortsarchiv Entringen, ohne Signatur)**

5058 U.-Verz. Nr. 1599 / 1952


An den  
Wirtt. Gemeindeversicherungsverein a.G.  
Stuttgart - S.  
Etzelstr. 27

Schüler-Unfall-Schadensmeldung

Volksschule Entringen, 8.Schuljahr

ja

30.9.1938



In Entringen an der Sprunggrube beim Kundensteigle  
am 7.April 1952, 15.00 Uhr

ja

Im Rahmen des normalen Turnunterrichts wurde  
Hochsprung geübt. Hans [redacted] fing den Aufsprung  
in die mit Sägmehl gefüllte Grube mit der linken  
Hand auf und brach sich dabei den linken Unter-  
arm. Das Sägmehl wurde vor Beginn des Hochsprunges  
aufgelockert, sodaß nach menschlichem Ermessen  
eine Unfall-gefahr ausgeschlossen war.

Q 4(Ortsarchiv Entringen, ohne Signatur)

23. September 1954

An den  
Württ. Gemeindeversicherungsverein a.G.

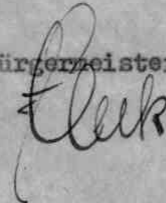
Stuttgart  
Etzelstraße Nr. 27

Betr.: Unfall der Schülerin Renate [REDACTED].

Am 10. Sept. 1954, 15.30 Uhr, in der Turnstunde von Hauswirtschaftslehrerin Mehnert ereignete sich folgender Unfall:

Beim Hochsprung sprang die Schülerin in eine mit Sägmehl angefüllte Sprunggrube. Da sie etwas ungeschickt aufsprang, entstand am rechter Fuß ein leichter Knöchelriß. Hilfestellung beim Aufsprung gaben die Lehrerin und zwei Schülerinnen. Die Lehrerin trifft keine Schuld. Augenzeugen sind sämtliche Mädchen der 7. und 8. Klasse. Der Vater der Schülerin: Karl [REDACTED], Kaufmann (ist bei der Barmer Ersatzkasse).

Bürgermeister:



Q 5(Ortsarchiv Entringen, ohne Signatur)

9. Mai 1956

An den  
Württ. Gemeindeversicherungsverein a.G.

Stuttgart  
Etzelstraße Nr. 27

Betr.: Unfall des Schülers Hermann [REDACTED] geb. 27.8.1948 in  
Entringen, wohnhaft hier, Kirchstr. 27  
Vater: [REDACTED] Wilhelm, hier, Kirchstr. 27

Am 7.5. 1956 verunglückte der Schüler Hermann [REDACTED] gegen  
16.00 Uhr. Die Klasse befand sich auf einem Lerngang am Pfaffen-  
berg. Der Klassenlehrer Grüninger ging am Ende der Kolonne,  
Hermann [REDACTED] vorne.

Der Junge ging plötzlich vom Weg ab und erkletterte eine  
Kiefer, bis zur Höhe von 2 m. Der Lehrer rief den Schüler sofort  
zurück. Beim Absteigen brach ein Ast und H. zog sich am rechten  
Knie eine Rißwunde von 5 cm Länge zu.

Die Klasse wurde vor Beginn des Lernganges zur strikten  
Einhaltung der Ordnung ermahnt. Der Vater Wilhelm [REDACTED] ist  
bei der Krankenkasse versichert.

Bürgermeister:



**Q 6(Ortsarchiv Entringen, ohne Signatur)**

Abschrift!  
Ev. Volksschule Entringen  
Schulbezirk Tübingen

Entringen, 28. Oktober 1959

An Herr  
Bürgermeister Fleck

Entringen

mit der Bitte um Weiterleitung an die Württ. Gemeindeversicherung

Betr.: Unfall Günther [REDACTED]

Während des Turnunterrichts am 26.10.59 gegen 11 Uhr übte die Klasse unter Aufsicht und Hilfestellung der Turnlehrerin die Flugrolle. Günther [REDACTED] vergaß bei der Wiederholung, die Grundregel zu beachten (Kopf einziehen, Kinn an die Brust) und stürzte dabei auf die gestreckte Wirbelsäule. Wegen der aussetzenden Atmung begann die Turnlehrerin sofort mit Atemübungen; außerdem wurde sofort der Arzt herbeigeholt.

gez. Kehrner, Schulleiter

Dem  
Württ. Gemeindeversicherungsverein a.G.  
Stuttgart-N.  
Panoramstr. 31, Postfach 774

urschriftlich übersandt.

Entringen, den 30.10.1959

Bürgermeister: *[Handwritten Signature]*